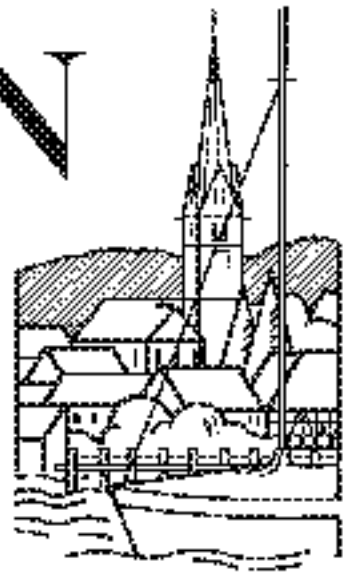


SIPPLINGEN

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE



Mittwoch, den 30. August 2006
Nummer 35



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



Mittwoch, 30.08.

„Kühl, klar und sauber“ - Beisichtigung der Bodensee-Wasserversorgung: vormittags Familienführung für Eltern mit schulpflichtigen Kindern bis ca. 14 Jahre; nachmittags Führung für Erwachsene (Anmeldung bei der Tourist-Information mit Personal ausweis bis 12.00 Uhr)

20.00 Uhr, Abendkonzert mit der Musikkapelle auf dem Rathausplatz

Donnerstag, 31.08.

13.30 Uhr, für Kinder: „Sipplinger Steiluferlandschaft erleben“, Wunderwelt der Insekten; Treffpunkt: Parkplatz Gasthaus Sternen

16.00 Uhr, Kegelnachmittag für jedermann im Gasthaus „Linde“

Freitag, 01.09.

15.00 Uhr, Kinderferienprogramm für schulpflichtige Kinder, ausgeführt von der Modell Sportgruppe Sipplingen; Treffpunkt: am alten Sportplatz beim Jugendtreff

19.00 Uhr, Vernissage in der „Galerie am Bahnhof“: Goldschmiedearbeiten von Ruth Windolf und Barbara Seifried (Malerei)

19.30 Uhr, Feuerwehrprobe für den 1. Zug

20.10 Uhr, Mondscheinfahrt auf der MS „Bodman“ ab Landungsplatz; Fahrkarten nur im Vorverkauf in der Tourist-Information

Sams tag, 02.09.

18.00 Uhr, Eröffnung Sipplinger Klangpfad am Parkplatz oberhalb der Wanderhütte

Sonn tag, 03.09.

10.00 Uhr, Hüttenfest mit der Wandervereinigung in der Wanderhütte

11.00 Uhr, der Klangpfad kann mit den Künstlern erlebt werden

Montag, 04.09.

17.30 Uhr, Boc-cia-Abend für jedermann auf der Boc-cia-Bahn der Uferpromenade (beim Minigolfplatz)

Diens tag, 05.09.

Geführte Wanderung: Wir fahren um 12.55 Uhr mit dem Schiff zur „Marienschlucht“. Von dort aus wandern wir gemütlich ca. 7 km nach Bodman. Nach einem Einkehrschwung geht es um 16.25 Uhr mit dem Schiff zurück nach Sipplingen. Anmeldung bei der Tourist-Information bis zum Vortag, 16.00 Uhr! Treffpunkt: Landungssteg

19.30 Uhr, Gasbelegungsfahrt auf der MS „Bodman“. Auf dieser ca. einstündigen Schifffahrt erfahren Sie einiges über unsere Seege-meinde und die nähere Umgebung. Karten erhalten Sie im Vorverkauf bei der Tourist-Information bis 14.00 Uhr; Abfahrt ab Landungsplatz

DIE VERWALTUNG

INFORMIERT

Der Sipplinger Klangpfad

wird zum Erlebnis der besonderen Art.

Zur Eröffnung am Sonnabend, dem 2. September 2006, 18 Uhr, durch unsere stellvertretenden Bürgermeister, Herrn Hannes Schuldt, sind alle - Kinder, Erwachsene, Senioren - herzlich eingeladen.

Treffpunkt und Start ist in unmittelbarer Nähe des Parkplatzes oberhalb der Wanderhütte.

Frau Sylvia Bargel-Hirschmann gelang es, Künstler aus Sipplingen, Heiligenberg, Friedrichshafen, Unteruhldingen, Überlingen und sogar Oldenburg für diese Veranstaltung zu gewinnen. Die Künstler werden selbst anwesend sein, offen für Gespräche und Erklärungen, wenn es darum geht, Töne, Klänge, Geräusche aufzunehmen, zu erspüren und sich daran zu erfreuen, sei es bei den Bäumen, die mit Klangkörpern bestückt sind oder an der „Klang-Skulptur“ von Eugen Rainer, wo sich Beilagscheiben an Gewindestangen bewegen lassen. Gespannt können wir sein auf Jutta Kelm's „Windharfen“ und die „Klangbaumstehle“ von Andreas Wandrey. Ganz anders dagegen das „Schrubberkonzert“ oder das „Entlangratschen“ an extra installierten Holz- und Metallzäunen.

Schließlich wird es ein „Klanglabyrinth“ geben, „Malen nach Klang“ mit Ingrid Schmidt und sonst noch viele Überraschungen.

Der absolute Höhepunkt - und einmalig dürfte je doch am Samstagabend bei an-

brechender Dunkelheit das Feuer-Ritual mit korreanischen Buk-Trommeln werden, inszeniert von Waltraud Holzer.

Auf dem Weg vom Wanderparkplatz zur geöffneten Wanderhütte, in der Getränke und anderes angeboten werden, zum Grillplatz - hier gibt es Stock-Brot - wird man rhythmische Klänge vernehmen und den Gesang von Balladen zur Gitarre.

Neugierig geworden auf das ungewöhnliche Fest von Klängen und Tönen?

Dann treffen wir uns am Samstagabend, dem 2. September, und am Sonntag, dem 3. September, wenn der Wanderverein sein diesjähriges Hüttenfest mit den bekannten guten Salaten, Grill-Spezialitäten und selbstgebackenen Kuchen ab 11 Uhr feiert.

Der Klangpfad in seiner Verbundenheit mit der Natur wird an diesem Sonntag ab 11 Uhr bis 17 Uhr nochmals von den Künstlern begleitet.

Einige der Installationen werden bestehen bleiben. Geplant ist übrigens der weitere Ausbau in der Zukunft, so dass Sipplingen einen weiteren, dauerhaften, neuen Anziehungspunkterhält.

GB

Auf dem Dorffest sind folgende Gegenstände liegen geblieben:

- 1 Regenjacke
- 1 Zinnschalenbecher
- 1 Fahrradschlüssel
- 1 Stockschirm

Weiterhin wurde auf dem Friedhof eine Brosche gefunden.

Die Gegenstände können zu den üblichen Sprechzeiten im Rathaus abgeholt werden.

Sipplinger Seniorenausflug am 5.10.2006

Liebe Seniorinnen und Senioren,
wir freuen uns sehr, dass wir Sie auch in diesem Jahr wieder zu einem Sipplinger Seniorenausflug einladen dürfen. Dieser wird am Donnerstag, den 5.10.2006 stattfinden und wir hoffen natürlich, dass wir Ihnen mit dem geplanten Programm einen schönen, entspannten und interessanten Tag bieten können.

Programmvorstellung

- 08.50 Uhr Abfahrt ab Landungsplatz
Sipplingen mit dem Schiff MS „Gunzo“ zur Insel Reichenau
- 11.20 Uhr Ankunft am Landungssteg
Ortsteil Mittelzell nahe des Reichenauer Münsters „St. Maria und Markus“
- 11.30 Uhr Ca. 1-stündige Führung durch das Münster (ehemalige Klo-

sterkirche), „St. Maria und Markus“ - auf Wunsch mit Schatzkammerbesichtigung

12.45 - 14.30 Uhr

Nach einem kurzen Fußweg werden wir uns bei einem Mittagessen im Restaurant-Café „Zum alten Mesmer“ bzw. Restaurant „Insel-Hof“ stärken. Da es auf der Insel Reichenau leider kein Restaurant mehr gibt, das solche große Gruppen aufnehmen kann, werden wir uns für das Mittagessen aufteilen, was jedoch kulinarisch gesehen keinen Unterschied macht.

14.45 Uhr Inselrundfahrt mit dem Bus mit einigen Informationen u.a. zur Geschichte, Gemüseanbau, Weinbau und Fischei ab ca. 15.30 Uhr Gemütliche Rückfahrt mit Kaffee und Ku-

chen auf der MS „Gunzo“. Ankunft in Sipplingen ca. 18.00 Uhr

Als finanziellen Beitrag werden wir in diesem Jahr 18,00 € pro Person berechnen (in diesen Kosten sind Schiffahrt, Münsterführung, Mittagessen und Inselrundfahrt mit dem Bus enthalten).

Da mit wir möglichst gut planen und auch den Restaurants im Hinblick auf das Mittagessen rechtzeitig Bescheid geben können, bitten wir Sie höflich, sich bei Interesse bis **spätestens 20. September 2006** in der Tourist-Information in der Seestraße anzumelden.

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Ausflug mit Ihnen.

Ihr
Anselm Neher
Bürgermeister



NOTRUF - BEREITSCHAFT DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

TELEFON

GEMEINDEVERWALTUNG

ARZT

APOTHEKE

Feuerwehr/UnfallNotruf	112
Kommandant	5343
PolizeiNotruf	110
PolizeiÜberlingen	8040
Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allgemein)	
Telefon:	07541/1 92 96
Fax:	07541/80 93 6
(auch Gehörlosen-Fax)	
Rettungsdienst Bodenseekreis	
1 92 22 ohne Vorwahl	
Kassenärztlicher Dienst	
Kindernotarzt	
Allgemeine Auskunft	
Wirtschaftsförderungsgesellschaft westlicher Bodensee	07553/82 76 82
Rettungsdienst und Krankentransport	19222
Krankenhaus Überl.	94770
Sozialstation Überlingen	95320
Dorfhelferinnenstation	
Frau Vogler	62287
Kath. Pfarramt Sipplingen	63220, 60636
Ev. Pfarramt Ludwigshafen	07773/5588
EnBW (früher Badenwerk)	
Service-Telefon	07461/70 90
Störung	0800/3 62 94 77
Gasversorgung Singen	07731/5900-0
Wasserversorgung	
Störung	83 31 31
Abfallwirtschaftsamt Friedrichshafen	07541/204-51 99
Weißer Ring Bodenseekreis	
Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern	
K.-H. Jumper	07556/96 63 62
Probleme mit der Müllabfuhr??	
Folgende Firmen stehen für Fragen und Probleme zur Verfügung:	
Restmüll, Biomüll, Sperrmüll etc.	
Abfallwirtschaft-Bodensee GmbH, Tel.	07541/40 10 93
Gelber Sack-Abholung	
Firma MB-Plus, Tel.	07541/2 33 94 oder 07581/50 89 31

Telefonverzeichnis

Hauptverwaltung-Grundbuchamt

Bürgermeister Neher 8096-20
Ratschreiber Sulger 8096-22

Standesamt, Friedhofswesen, Zentrale,

Redaktion Gemeindeblatt 8096-0

Frau Spornik

Finanzverwaltung, Rentenangelegenheiten

Herr Geßler 8096-25

Gemeindekasse

Frau Regenscheit 8096-28

Steueramt

Frau Sinner 8096-26

Einwohnermeldeamt, Ordnungsamt, Sozialamt

Frau Biller 8096-23

Tourist-Info im Bahnhof

Zentrale 9 49 93 70

Frau Kranz 94 99 37 12

Frau Bonauer 94 99 37 11

Bauhof 8096-31

Kindergarten 1096

Grund- u. Hauptschule 915526

Hafenanlage West 65312

Faxanschlüsse:

Rathaus 8096-40

Tourist-Info 3570

Grund- und Hauptschule 915527

e-mail-Anschlüsse

Rathaus: Gemeinde.de@Sipplingen.de

Tourist-Info: touristinfo@sipplingen.de

Schule:

GHS-Sipplingen @t-online.de

Internet: http://www.sipplingen.de

Ärztlicher Notdienst

990 und 19222

Zahnärztlicher Notdienst

01805/91 16 20

Samstag, 02.09.2006

See-Apotheke

Marktstr. 1

Überlingen

Tel. 07551/6 22 88

Sonntag, 03.09.2006

Löwen-Apotheke

Maurus-Betz-Str. 2

Überlingen

Tel. 07551/94 47 77

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Sipplingen

Bereitschaftsmitglieder im Notfall erreichbar:

Bernd Neudörffer 0175/2 40 90 40 oder 07551/6 81 46

Christine Thiel 0174-4070085

Georg Kuhn 07551/27 02

Manuela Müller 0176 - 52053033

Andrea Regenscheit 0160/7 35 93 96

Petra Ehrle 07551/12 26

Öffnungszeiten der Verwaltung:

Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

Mi 14.00 - 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Herausgeber:

Gemeinde 78354 Sipplingen

Verantwortlich für den

redaktionellen Teil:

Bürgermeister Neher oder

sein Vertreter im Amt

Für den übrigen Inhalt: A. Stähle,

78333 Stockach, Druck u. Verlag:

Primo Verlagsdruck Anton Stähle,

Postfach 1254, 78329 Stockach,

Tel. 07771/93 17 -0, Fax: 07771/93 17 -40

e-Mail: info@primo-stockach.de

Internet-Adresse: www.primo-stockach.de



TOURISTIK- INFOS

Hallo Kids!

Des Musikanenteam h t mit uns 25 Kinder am letzten Freitag mega-cole Quiz und Spiele gemacht.

1. Wo zum Andreasgessit, des mo  unbedingt ins Gmondsbl t le. Soll Ieu mol verzelle was do so abgan gefischt? Al soooo... Mir hond uns im Musikproberaum troffe. Do hond se uns im Quiz ganz knifflige Frage gestellt. Und die Beste hond denn als erste Starter-Gruppe losziehe derfe. De Weg D'Stog uff war mit Pfeilen kennzeichnet.

1. Attraktionen-Station war bim Bauhof, do war Ballspiele ag sagt
2. Attraktionen-Station war's Br nnele, do hond mir um die Wette Wassertrage.
3. Attraktionen-Station: werfe mit Wurf Pfeilen war uff em Kaschtler,tisch ganz sch gf hrlich gsi.....

Den noch kam natürlich de Höhepunkt vudem geile Mit tag, nebem alte Sportplatz, uff em Feld vum Gopfried, do ging denn „die Party richtig los“ es war de Grilluffbaut, und mir sind noch dere an strenge Wanderung, wieder mit Grillwurst und eme Getränke gestärkt wore. Aber s'beschte war no am Schluß, im Stroh und im Heu umenand jucke. Wie jedes Jahr war des wieder en schäme Noch mit tag mit de Sipplinger Musikante „Viel mols Danke“ im Andreas und seinem Musikanten-Team für die große Mühe mit uns. Es freit mie, und sicher au die andre Kids wo dabei wa red, uffs n gschte Jahr mit eu.

Übrigens itt wegesse am Freitag, den 1. September, um 15.00 Uhr tref fed mir uns alle wieder beim Jugendtreff am alte Sportplatz, do freit sich scho des Team vudemo dell-Flugsportgruppe uff uns.

Bis denn euer Felix

EINLADUNG

Zur **Ver niss age**
am **Frei tag, 1. Sep tem ber 2006**

Um **19.30 Uhr**, in der **GA LE RIE** im
BAHNHOF Sipplingen.

Es stel len aus:
Ruth Windolf - Goldschmiedearbeiten
Barbara Seifried - Mo der ne Ma le rei

Öffnungszeit

Montag- Freitag	10.00 - 12.00 Uhr
und	14.00 - 18.00 Uhr
Sonntags	11.00 - 17.00 Uhr

G steehrung auf der MS „Bodman“

Das erste Mal haben Ilse und Erhard Bauch ihren Urlaub 1985 in Sipplingen bei Familie Rimmele im Hirschacker 6 verbracht. Mittlerweile waren sie bereits 25 Mal in den Ferien bei Rimmeles (sicherlich nicht nur wegen den leckeren Kirchen im Garten!) und haben in dieser Zeit Sipplingen und das Um land be stens ken nen und lie ben ge lernt. Die Gäste aus Lünen (zwischen Hamm und Dortmund) sind früher besonders gerne gewandert und zum Schwimmen gegangen. Auch Fronleichnam haben sie in un ser er klei nen See gemein de mit er lebt. Und da sie am vergan gen Diens tag mit ih ren Ver mie tern auf der Sipplinger G stebegr uungsfahrt mit gefahren sind, darf te Frau Kranz die treuen Gäste so zu sa gen „auf ho her See“ für ihre lang jäh ri ge Treue zu Sipplingen ehren und sich mit ei nem klei nen Pr sent bei ihnen bedanken.



Bild v.l.n.r.:
Erhard und Ilse Bauch mit ih ren Ver mie tern Eli sa beth und Fritz Rim me le nach der G stebegr uungsfahrt am Landungssteg



Herrn G n ter Man gold,
Laupenweg 8
zum 80. Ge burts tag am 31.08.

Herrn Karl Hagg,
Laupenweg 8
zum 83. Ge burts tag am 02.09.

Frau Ma ria Hu ber,
Laupenweg 8
zum 89. Ge burts tag am 03.09.



vhs | Volkshochschule Bodenseekreis

Anmeldungen und Informationen:
www.vhs-bodenseekreis.de
 VHS-Service-Zentrale im
 Landratsamt:
 Tel: 07541 204-5431
 Fax: 07541 204-5525

Salsa, Disco-Fox, tango Argentino,...
.. sind mo men tan die an ge sag tes ten Tänze. Ler nen Sie die se bun te Mi schung ken nen und entdecken Sie, wie viel Spaß es macht, wieder einmal gemeinsam aufs Par ket zu ge hen.

8 Ter mi ne (16 UE)
Sipplingen, Kindergarten, St.-Martin-Str. 15, montags, ab 16.10.06, 20:00-21:30 Uhr P209405SI / 66,00 EUR (keine Er m  .)

Sipplingen, Altes Schulhaus, Schulstr. 8 Inge Schellinger, je weils 12 Ter mi ne (12 UE)

Gitarre mit Liedbegleitung für Anfänger **NEU**
freitags, ab 13.10.06, 16:00-16:45 Uhr P208241SI / 61,20 EUR (keine Er m  .)

für Fortgeschrittene **NEU**
frei tags, ab 13.10.06, 17.00 - 17.45 Uhr P20824251 / 61,20 EUR (keine Er m  .)

Hatha-Yoga **NEU**
Bitte Unterlagemitbringen.
Sha li ni Schmid, 10 Ter mi ne (14 UE)
diens tags, ab 10.10.06, 19.30 - 20.30 Uhr
Sipplingen, Turnhalle, Gymnastikraum
P301141SI / 40,88 EUR

Rhythmische Ausgleichsgymnastik für Frauen mittleren Alters
Ursula Fritz, 15 Ter mi ne (15 UE)
mon tags, ab 02.10.06, 20.00 - 20.45 Uhr
Sipplingen, Turnhalle, Gymnastikraum
P302246SI / 37,50 EUR

Nordic Walking
Bitte eigene Stücke mitbringen, sie können in Sport ge sch ft en aus ge lie hen werden.
Eri ka Det mer, 4 Ter mi ne (8 UE)
sams tags, ab 30.09.06, 16.00 - 17.30 Uhr
Sipplingen, Parkplatz Turnhalle
P302976SI / 20,00 EUR
* kostenfreier Rücktritt und Anmelde schluss bis 23.09.06

Aus gleichs gym nastik für den Rücken
Christel Keßler, 12 Ter mi ne (12 UE)
Sipplingen, Turnhalle, Gymnastikraum
mon tags, ab 09.10.06, 17.00 - 17.45 Uhr
P302078SI / 30,00 EUR
mon tags, ab 09.10.06, 17.45 - 18.30 Uhr
P302080SI / 30,00 EUR

mon tags, ab 09.10.06, 18.30 - 19.15 Uhr
P302082SI / 30,00 EUR

Be w e g u n g u n d S p a ß f ü r K i n d e r
Gabi Schirmeister 10 Termine (10 UE)
Sipp l i n g e n, Turnhalle

F ü r K i n d e r v o n 3 b i s 4 J a h r e n
frei tags, ab 29.09.06, 14.45 - 15.30 Uhr
P302774SI / 23,00 EUR (keine Ermäß.)

F ü r K i n d e r v o n 5 b i s 6 J a h r e n
frei tags, ab 29.09.06, 14.00 - 14.45 Uhr
P302776SI / 23,00 EUR (keine Ermäß.)

Italienisches Menü

Eine Auswahl vielfältiger Antipasti, selbst gemachte Pasta, Hauptgang und Nachtisch, abgestimmt auf die Jahreszeit. Mit den passenden Weinen stoßen wir miteinander an. Bitte Spüllappen, Geschirrtuch und Plastikdosen mitbringen.

Elisabeth Heckenberger-Holstein,
1 Termin (5 UE)

Donnerstag, 28.09.06, 18.30 - 22.00 Uhr
Sipp l i n g e n, Neues Schulhaus, Jahnstr. 5,
Küche

P307067SI* / 14,20 EUR (keine Ermäß.);
zzgl. Nebenkosten

* kostenfreier Rücktritt und Anmeldeschluss bis 21.09.06

Suppen

Nicht alltägliche Suppen für die Party oder die Runde mit Freunden, zum Schlemmen und Sattwerden. Von der fränkischen Grünkernsuppe, Kastaniensuppe und Knoblauchsuppe über Käse- und Fischsuppe. Bitte Spüllappen, Geschirrtuch und Plastikdosen mitbringen.

Elisabeth Heckenberger-Holstein,
1 Termin (5 UE)

Donnerstag, 05.10.06, 18.30 - 22.00 Uhr
Sipp l i n g e n, Neues Schulhaus, Kahnstr. 5,
Küche

P307068SI* / 14,20 EUR (keine Ermäß.);
zzgl. Nebenkosten

* kostenfreier Rücktritt und Anmeldeschluss bis 28.09.06

Fingerfood

Verschiedene Arten von kalten und warmen Leckerbissen, die mit den Fingern ohne Besteck gegessen werden können. Bitte Spüllappen, Geschirrtuch und Plastikdosen mitbringen.

Elisabeth Heckenberger-Holstein,
1 Termin (5 UE)

Donnerstag, 09.11.06, 18.30 - 22.00 Uhr
Sipp l i n g e n, Neues Schulhaus, Jahnstr. 5,
Küche

P307069SI* / 14,20 EUR (keine Ermäß.);
zzgl. Nebenkosten

* kostenfreier Rücktritt und Anmeldeschluss bis 02.11.06

Thailändische Küche

Jede thailändische Mahlzeit ist eine Mischung aus scharfen und milden, süßen und sauren Gerichten und soll nicht nur den Gaumen sondern auch Auge und Geruchssinn ansprechen.

Wegen der buddhistisch geprägten Lebensweise und der traditionellen Vorliebe am Wasser zu wohnen, werden ausgiebig Meeresfrüchte, Pflanzen, Kräuter und Gewürze verwendet. In Thailand wird ge-

kocht, gebacken und gegrillt, kaum gebraten wie in China.

Puangrat Braun, 2 Termine (8 UE)

donnerstags, ab 12.10.06,

18.30 - 21.30 Uhr

Sipp l i n g e n, Neues Schulhaus, Jahnstr. 5,
Küche

P307074SI* / 23,40 EUR (keine Ermäß.);
zzgl. 20,00 Euro Nebenkosten

*kostenfreier Rücktritt und Anmeldeschluss bis 05.10.2006



LANDRATSAMT
BODENSEEKREIS

Tag des offenen Denkmals am 10. September

Gärten, Parks und Promenaden im Bodenseekreis

Der »Tag des offenen Denkmals« am Sonntag, 10. September, steht in diesem Jahr unter dem Thema »Rasen, Rosen und Rabatte - historische Gärten und Parks«. Auch im Bodenseekreis werden an diesem bunten und weitläufigen Tag wieder zahlreiche Aktivitäten angeboten. Unter dem Motto »Gartenlandschaft Bodenseekreis« stellen insgesamt 11 Städte und Gemeinden im Kreisgebiet ihre »grünen Denkmale« vor.

Auf dem Programm stehen u.a. das Obstbaumuseum in Frickingen, der Besuch der Obstgärten bei Eriskirch, die Streuobstwiese »Weitermühle« nahe Ailingen, der Bauerngarten bei der Hofanlage Milz (Kressbronn), Rundgang durch Bauergärten in Oberteuringen, Besichtigung der Gartentadt »Zepelindorf« in Friedrichshafen, der fürst-bischöfliche Semnargarten in Meersburg, botanisch-historische Rundgänge in Markdorf und in Park Hershberg (Immenstaad), geführter Rundgang auf den Spuren des Künstlers Erich Kaiser durch Bermatingen, Führung zum Wandel der Uferpromenade im Gefolge der Tourismusentwicklung in Langenargen. Außerhalb des Schwerpunktthemas nehmen die Gerberei Lohmühle Leustetten und das Tüftler-Werkstatt-Museum Altheim, die jeweils zu verlängerten Zeiten geöffnet sind, teil. In Überlingen kann das sonst nicht zugängliche Suso-Haus besichtigt werden.

Sachkundige Führungen vermitteln darüber hinaus Wissenswertes über die Geschichte von Garten- und Landschaftskultur in der Region. Zusätzlich werden vielerorts Ausstellungen, Bewirtung, Konzerte und weitere Aktivitäten angeboten. Auf diese Weise bietet der »Tag des offenen Denkmals« in diesem Jahr den Besuchern die Gelegenheit, die vielfältige Gartenlandschaft des Bodenseekreises kennen zu lernen oder aufs Neue zu entdecken.

Dazu ist eine ausführliche Broschüre erschienen. Die sei bei allen Kreisgemeinden sowie beim Kreiskulturamt (07541/204-5874) erhältlich. Weitere Informationen sind auch im Internet zu finden: www.bodenseekreis.de

Die Arbeitsgemeinschaft Geschichte, die diese kreisweite Aktion in Verbindung mit dem Kreiskulturamt Bodenseekreis vorbereitet hat, freut sich auf regen Besuch.



LANDRATSAMT
BODENSEEKREIS

Tsunami-Hilfsaktion geht weiter

Die Helfer kämpfen mit und vor her gegen schweren Schwierigkeiten

Sitzung der Lenkungsgruppe „Tsunamihilfe“

Die Tsunami-Hilfsaktion der Region Bodensee Oberschwaben und des Hauses Württemberg läuft wie vorgesehen. Davon konnten sich der Ravensburger Landrat Kurt Widmaier und seine Amtskollegen Siegfried Tannaus Friedrichshafen sowie Dirk Gaerte aus Sigmaringen bei der jüngsten Sitzung der Lenkungsgruppe „Tsunamihilfe“ überzeugen.

So wohl das Schulprojekt des Landkreises Sigmaringen auf Sri Lanka als auch die Hilfsmaßnahmen von Don Bosco Dritte Welt auf den Andamanen und Nicobaren Inseln (Indien) sind gut gestartet. „Mit unvorhersehbaren Schwierigkeiten hatten aber die Helfer auf der nahe dem Epizentrum des Seebebens vom 26.12.2004 gelegenen Insel Nias (Indonesien) zu kämpfen“, wusste Albert Miller Gesamt Koordinator der regionalen Aktion vor Vertretern der Landkreise, Kommunen und Kirchen, zu berichten. Ein starkes Erdbeben im März 2005 und ein des halb bis Ende 2005 von den indonesischen Behörden verhängtes Bauverbot hätten den Beginn der Wiederaufbauarbeiten zunächst verzögert. Dann sei zu Beginn dieses Jahres ein mit Baumaterialien und Ausrüstungsgegenständen für das Hilfsprojekt auf Nias beladene Schiff gesunken. Die meisten Menschen an Bord konnten gerettet werden, das Material sei jedoch verloren gewesen. „Aber weder diese noch weitere Schicksalsschläge konnten das Vorhaben dauerhaft gefährden“, so Miller weiter. Die für die Hilfsprojekte 2005 und 2006 zugesagten Mittel habe man dank der Spenden aus der Bevölkerung und einiger Kommunen und dank der auf die privaten Initiativen Einzelner zurückgehenden Veranstaltungen, bisher bereitstellen können. Bis 2008 seien aber noch insgesamt etwa 170.000 Euro nötig, um alle benötigten Maßnahmen zu vollenden.

„Im Interesse der betroffenen Menschen dürfen wir in unserem Engagement nicht nachlassen“ mahnte Landrat Kurt Widmaier, „auch wenn die einzelnen Vorhaben zwischenzeitlich gut vorangehen“.

Landrat Siegfried Tann betont: „Die Region Bodensee - Oberschwaben und das Haus Württemberg hilft den betroffenen Menschen durch die bis 2008 angelegte Hilfsaktion langfristig“.

„Genaudies“, so der Sigmaringer Landrat Dirk Gaerte, „zeichnet diese Hilfsaktion ganz besonders aus“.

Bekanntlich wurde nach der Tsunami-Katastrophe sehr viel Geld gespendet, um die akute Notlage der Menschen in allen Katastrophengebieten Südasiens in den Griff zu bekommen. Genauso wichtig ist es aber, den Menschen so zu helfen, dass sie wie der eine Zukunftsperspektive haben und ihre Notdauerhaft überwinden können. Das ist das Hauptziel der gemeinsamen Hilfsaktion.

Auch Sie können mit Ihrer Spende mit helfen. Weitere Informationen dazu gibt es im Bodenseekreis bei Frau Sabine Reiser, Dezerntin, Tel. 0754112 04 53 36 und auf der Homepage unter www.bodenseekreis.de

Spendenkonto:

Spenden können unter dem Stichwort „Partnerschaft Flutopfer Südostasien“ auf das Konto Nr. 24 44 44 40 bei der Sparkasse Bodensee, BLZ 690 500 01 eingezahlt werden. Bitte geben Sie für die Spendenbescheinigung Ihren Namen mit Anschrift auf dem Überweisungsträger an



LANDRATSAMT
BODENSEEKREIS

Fortbildungsangebote für freiwillig Engagierte im Bodenseekreis

Für alle ehrenamtlich engagierten Bürgerinnen und Bürger im Bodenseekreis gibt es von verschiedenen Bildungsträgern wie der ein vielfältiges Fortbildungsangebot.

Im Fortbildungsprogramm „Freiwillig engagiert“ für Herbst / Winter 2006 findet sich eine Zusammenfassung derjenigen Kurse und Veranstaltungen, die für ehrenamtlich aktive Bürgerinnen und Bürger von besonderer Relevanz sind.

Erstmalig bietet die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen und die Servicestelle Bürgerschaftliches Engagement in Kooperation mit dem Projektfachbüro „Netzwerk Corporate Citizenship“ ein Seminar zum Thema „Soziale Partnerschaften mit Unternehmen“ an.

Ebenso neu in dieser Ausgabe sind die Angebote der Arbeitsgemeinschaft Altershilfe.

Interessierte erhalten dieses Programmheft ab sofort bei der

Servicestelle Bürgerschaftliches Engagement

Gesundheitsamt Albrechtstraße 75
88045 Friedrichshafen Tel.: (0 75 41)

2 04-58 38 E-Mail:

gesundheitsfoerderung@bodenseekreis.de



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Konstanz

Arbeitserlaubnis für ausländische Auszubildende Ausnahmen EU und EWR-Länder

Für eine betriebliche Ausbildung benötigen ausländische Jugendliche und Erwachsene eine Arbeitserlaubnis. Die Agentur für Arbeit Konstanz weist Ausbildungsbetriebe, bei denen in diesen Tagen Ausländer eine Berufsausbildung beginnen, auf die sie Regelung hin. Ausgenommen von dieser Regelung sind Staatsangehörige aus den Ländern der Europäischen Union, den Ländern des Euro-Raumes (EWR) sowie diejenigen mit einer unbefristeten Aufenthaltserlaubnis oder einer Aufenthaltsberechtigung. Arbeitserlaubnispflichtig sind jedoch auch Angehörige, die seit dem 1. Mai 2004 zur Europäischen Union beigetretenen Länder, mit Ausnahme von Malta und Zypern.

Die Arbeitserlaubnis muss vor Beginn der Ausbildung vorliegen. Dies gilt auch für ausländische Firmeneinhaber, die ausländische Jugendliche einstellen. Den Antrag müssen die ausländischen Auszubildenden stellen. Der Ausbildungsbetrieb sollte ihnen dabei jedoch Hilfestellung anbieten.

Auszubildende, denen die Berufsberatung ihre Ausbildungsstelle vermittelt hat, erhalten die Arbeitserlaubnis nach entsprechen der Prüfung automatisch.



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Konstanz

Informationsveranstaltung für Berufsrückkehrerinnen auch in den Sommerferien

Die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Konstanz, Gabriele Linnenweber, führt regelmäßig am ersten Dienstag eines Monats eine Informationsveranstaltung für Berufsrückkehrerinnen durch. Die nächste Veranstaltung findet am Dienstag, den 5. September statt.

Von 14.00 bis 16.00 Uhr bietet Gabriele Linnenweber Informationen rund um den Wiedereinstieg von Frauen in das Berufsleben an. Themen sind der Arbeitsmarkt für Frauen, Wege zum Wiedereinstieg und Hilfen der Agentur für Arbeit.

Die Veranstaltung findet im Raum 113 in der Agentur für Arbeit Überlingen, Friedhofstraße 30, statt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.



WAS SONST NOCH
INTERESSIERT

Spruch der Woche

Nicht je der,
der aus dem Rahmen fällt,
war vorher im Bilde
Auribus unbecannt

Dorfmeisterschaft im Boccia

Zum Herbstanfang am Samstag, dem 23. September, richten wir ein Boccia-Turnier auf der Boccia-Bahn beim Mini Golfplatz aus. Mitmachen kann JEDER, gespielt wird in 2er Teams. Anmeldungen sind ab sofort möglich bei:

Erwin Schellinger,
schellinger-sipplinger@t-online.de

Anmeldefrist zur Technikerfortbildung neben dem Beruf endet

- Lehrgänge zum geprüften Techniker und Informatiker beginnen im Oktober
Die offizielle Anmeldefrist für die berufsbegeleitenden Lehrgänge zum Staatlich geprüften Techniker und Staatlich geprüften Informatiker mit Beginn im Oktober 2006 endet am 15. September 2006. Spätere Anmeldungen können nur berücksichtigt werden, wenn in den Klassen noch Plätze frei sind. In Verbindung mit der Fortbildung kann auch die Fachhochschulreife bzw. das Fachabitur erworben werden.

Für die Fachbereiche Bautechnik, Elektrotechnik, Heizungs-, Lüftungs-, Klimatechnik, Holztechnik und Maschinenbau / Metall ist eine fachspezifische Ausbildung und abgeschlossene Berufsschule notwendig. Für die Fortbildung zum Staatlich geprüften Informatiker wird eine IT-spezifische, kaufmännische, elektrotechnische oder technischzeichnerische Ausbildung bzw. Berufspraxis sowie die mittlere Reife vorausgesetzt.

Der begleitende Samstagunterricht zu den Lehrgängen findet an einem von bundesweit 60 Studienorten statt. Zur Prüfungsvorbereitung und als Unterlage zum Lernen und für den Unterricht erhalten die Studienteilnehmer selbst erklärendes Studienmaterial mit Darstellung des Lehrstoffes, Übungsaufgaben und Musterklausur

ren, sodass sich diese Fortbildung z. B. auch für Schichtarbeiter eignet.

Die Anmeldeunterlagen und das Informationsmaterial zu den Lehrgängen sowie Hinweise zu Förderungsmöglichkeiten können kostenlos bei der zentralen Studienberatung des gemeinnützigen Bildungsinstitutes DAA-Technikum angefordert werden unter Telefon **0800-2 45 38 64** (gebührenfrei) oder per Internet: www.daa-technikum.de

1. Veganes/vegetarisches Bodenseeuferfest

am Sonntag, 3. September 2006, 11.00-19.00 Uhr, Friedrichshafen, Uferpromenade bei Konzertschiff

Das vegane Bodensee uferfest wird neben dem Essen und Trinken begleitet von einem kulturellem Rahmenprogramm, einem veganen (tierproduktfreien) Markt, sowie interessanten Infoständen aus der Schweiz und Deutschland. Das Besondere daran ist das breite Angebot an leckeren Speisen ausschließlich pflanzlicher Herkunft und aus BioAnbau. Veranstalter ist der Verein Vegane Zukunft e. V. Verein zur Förderung einer tierproduktfreien, pflanzlichen (veganen) Lebens- und Ernährungsweise

Mit freundlichem Gruß
Reiner Degen
1. Vorsitzender



INTERESSANTES AUS DER NAHGEBOURTSCHAFT

Selbsthilfegruppe für Leukämieerkrankte und deren Angehörige

Die Gruppe trifft sich an je dem ersten Donners tag ei nes Monats im Meinradshaus in Radolfzell (bei der Meinradskirche), Mezgerwaidring, gegenüber dem Eingang Berufsschulzentrum (Parkplätze vorhanden).

Ziel der Gruppe ist es, Betroffenen und deren Angehörige durch Erfahrungsaustausch zu helfen, mit der Krankheit und den damit verbundenen, auch sozialen Problemen besser umzugehen. Informationen unter Telefon 07732/971507, E-Mail guenther-hotz@gmx.de.

Flohmarkt für den Naturschutz

Am Samstag, dem 02. September 2006, veranstaltet das **bürgeraktionsbündnis umweltschutz überlingen e. V.** einen

Flohmarkt für den Natur- und Umweltschutz.

Angeboten werden Kleidung, Bücher, Haushaltswaren, Spiele, Bilder und viele andere Dinge.

Der Flohmarkt findet von 11.00 - 18.00 Uhr in der Projektwerkstatt des bürgeraktionsbündnis, Zum Postbühl 1 (1. Stock), in **Überlingen-Andelshofen**, statt.

Fledermaustreffen in Andelshofen

Am Dienstag, dem 05. September 2006, trifft sich um 19.00 Uhr der Arbeitskreis Fledermäuse Bodensee-Oberschwaben zu seinem Monatstreffen in Überlingen-Andelshofen.

Interessenten sind zu dem Treffen herzlich in die Projektwerkstatt des **bürgeraktionsbündnis umweltschutz überlingen e. V.**, Zum Postbühl 1 (1. Stock), nach Überlingen-Andelshofen, eingeladen.

Clubmeisterschaften 2006

Liebe Tennisfreunde!

Am 15., 16. und 17. September 2006 finden die diesjährigen Clubmeisterschaften des TC Bodman-Ludwigshafen statt. Die Anmelde listen hängen ab dem 1. September 2006 am Clubhaus des TSV Bodman aus.

Die Durchführung folgender Wettbewerbe ist geplant:

Herren (Herren aller Altersklassen, Junioren)

Herren 50+ (Herren ab Jahrgang 1956 und älter)

Herren 60+ (Herren ab Jahrgang 1946 und älter)

Damen (Damen aller Altersklassen, Juniorinnen)

Herren-Doppel UHU (unter Hundert)

Herren-Doppel UHU (über Hundert)

Damen-Doppel (Damen aller

Altersklassen, Juniorinnen)

Mixed (Damen und Herren aller

Altersklassen, Juniorinnen, Junioren)

Zur Durchführung der einzelnen Wettbewerbe ist eine Mindestteilnehmerzahl von 4 Personen bzw. Paarungen erforderlich. Die Turnierleitung behält sich vor, einzelne Wettbewerbe bei Bedarf zusammenzulegen!

Die Auslosung wird am Donners tag, dem 14. September 2006, um 20.00 Uhr im Clubhaus durchgeführt. Turnierbeginn ist bereits am Freitag, dem 09. September (nach Absprache und Information der Turnierleitung). Gespielt wird weiterhin am Samstag, ab 12.00 Uhr und Sonntag ab 09.00 Uhr.

Es werden separate Pläne unter Angabe der Paarung, des Spielbeginns und der Platznummer ausgehängt. Anwesenheitspflicht besteht 30 Minuten vor Spielbeginn. Die Spielpaarungen können bei der Turnierleitung am Donnerst ag, 21.30 Uhr, unter den Tel.-Nrn. 0173/3 11 70 06 oder 0170/4 18 27 56 erfragt werden.

gez. Wilfried Roschmann, Sportwart

Volksbühne Konstanz e. V. St. Gallen

Liebe Volksbühnenmitglieder, die Sommerpause ist nun bald zu Ende und ich möchte es nicht versäumen, Sie daran zu erinnern, dass am 01. Oktober 2006 die erste Vorstellung stattfindet. Hier eine Aufstellung vom Programm der Spielzeit 2006/2007.

1. La Péri chole, Oper von J. Offenbach
2. Don Gio van ni, Oper von W. A. Mozart
3. Wie ner Blut, Operette von J. Strauss
4. Er na ni, Poer von G. Verdi
5. Les Mi sér ab les, Musical von C.-M. Schönberg
6. Die lus ti gen Wei ber von Wind sor, Oper v. O. Nicolai

Sollte jemand an einem ABO Interesse haben, melden Sie sich bitte bei:

Frau Ruth Thiel, Sipp lingen,

unter Tel.: 72 17 oder bei

Frau Ger da Kast, Heiligen berg,

unter Tel.: 07554/9 71 33



KIRCHLICHE GEMEINSCHAFTEN



Seelsorgeeinheit Sipplingen

mit den Gemeinden

St. Pelagius, Bonndorf

St. Bartholomäus, Hödingen

St. Peter und Paul, Nesselwangen

St. Martin, Sipplingen

Donners tag, 31.08.2006

Sipplingen

19.00 Uhr Rosenkranz

Samst ag, 02.09.2006

Vorabend zum

22. Sonnt ag im Jah res kreis

(Ev. Mk 7,1-8.14-15.21-23)

Sipplingen

17.45 Uhr Taufedes Kindes Sarah Erdenberger

(der Rosenkranz um 18.00 Uhr entfällt)

18.30 Uhr Heilige Messe

Sonnt ag, 03.09.2006

22. Sonnt ag im Jah res kreis

(Ev. Mk 7,1-8.14-15.21-23)

Bonndorf

10.00 Uhr Heilige Messe zum **PATROZINIUM** unter Mitwirkung des Kirchenchores und des Musikvereins

Donnerstag, 07.09.2006

Sipplingen

15.00 Uhr Heilige Messe im Seniorenheim

Pfarrfest:

Wie jedes Jahr wollen wir am Pfarrfest wie der eine Tombo la ver an stal ten. Dazu be nö ti gen wir Ihre Hil fe. Wir wür den uns sehr freu en über Geld- und Sach spen den, die bei Frau Her tha Bo nau er oder im Pfarrbü ro zu den Öff nungs ze i ten (bit te bis Mit t woch, den 13.09.2006) ab gegeben wer den kön nen.

Eben so wer den wir ei nen Stand mit selbst ge mach ter Mar me la de an bie ten und wür den uns auch hier über eine Spen de freu en. Ab ga be im Pfarr bü ro oder am Fest ab 9.00 Uhr.

Natürlich darf der Kuchen an so einem Fest nicht fehlen und wir nehmen auch hier gerne Ihre Spen de ent ge gen. Ab ga be am Fest ab 9.00 Uhr.

Sipplingen:

Grup pen und Krei se

Laudatosi

Unsere nächste Chorprobe findet am Donnerstag, 07./14.09.2006, um 20.00 Uhr, im Pfar rheim statt.

Wer Freude am Singen hat, ist herzlich willkommen.

Bernadette Widenhorn

Sommer freizeit vom 02. - 08.09.2006

Fitness-, Wellness-, Happyness so das Motto der diesjährigen Sommerfreizeit, die Kinder und Jugendliche von Klasse drei bis sechs nach Greifen see führt. Eure Beautybeauftragten ha ben ein tol les Pro gram m für euch zu sam men ge stellt. In Sa chen Geist und See le wird euch Pfr. Joha besuchen.

Wir wünschen euch allen viel Spaß und eine gute Rückkehr.

Geänderte Öffnungszeiten des Pfarrbüros während der Ferienzeit

Das Pfarr bü ro ist in der Wo che vom 29. Au gust bis 01. Sep tem ber 2006 ge schlos sen.

In **dringenden** Fäl len wen den Sie sich bit te an die Mes ner/in.

Für die Ge mein de Bonn dorf:
Herr Karl-Heinz Schwenke,
Te le fon 07773/7042

Für die Ge mein de Hö din gen
Herr Otto Nie der mann,
Te le fon 07551/5829

Für die Ge mein de Sipp lin gen:
Frau Gabriele Wi den horn,
Te le fon 07551/3358

Für die Ge mein de Nes sel wan gen:
Herr Gottfried Wai bel,
Te le fon 07773/1403

In der Wo che vom 05. bis 08. Sep tem ber 2006 ist das Pfarr bü ro wie folgt ge öff net:

Dienstag, 05.09., Mittwoch, 06.09., Don ner tag, 07.09.

von 9.30 bis 11.00 Uhr.

Donnerstagmittag und Freitag ist ge schlossen.

Aus dem Kir chen chor

Unsere erste Chorprobe findet am 06.09.2006, um 20.00 Uhr, im Pfar rheim statt.

Neue Sänger/innen sind jederzeit gern willkommen.

Gruß Mat thias Auer

Evangelische Kirchengemeinde



mit den Orts tei len Bod man, Bonn dorf, Espasingen, Ludwigshafen, Nes sel wan gen, Sipp lin gen & Wahl wies
Öff nungs ze i ten des Pfarr am tes,
Mühl bach str. 7, in Lud wigs ha fen:
mitt wochs 9.00 - 12.00 Uhr;
frei tags 8.00 - 13.00 Uhr

Tel. 07773-55 88, Fax 07773-79 19

e-mail: ek-ludwigshafen@t-online.de

home page: www.ek-ludwigshafen.de

Sams tag, 2. Sep tem ber

19.00 Uhr: Got tes dienst mit Abend mahl in Wahl wies (Prä di kant Butz)

Sonn tag, 3. Sep tem ber

09.15 Uhr: Got tes dienst in Lud wigs ha fen (Prä di kant Butz)

10.30 Uhr: Got tes dienst mit Abend mahl in Sipp lin gen (Prä di kant Butz)

Dienstag, 5. Sep tem ber

20.30 Uhr: Abendandacht mit Gesängen aus Tai zé in Lud wigs ha fen

Donnerstag, 7. Sep tem ber

08.15 Uhr: Mor gen lob in der Jo han nes kir che in Wahl wies

Sams tag, 9. Sep tem ber

13.00 Uhr: Trau ung von Ehe paar Gra etz / Rüb in Ludwigshafen (Pfarrer von Criegern)

Sonn tag, 10. Sep tem ber

09.15 Uhr: Got tes dienst mit Abend mahl in Lud wigs ha fen (Pfar reri. R. Schubert)

Sehr her z lich grüßt Sie im Na men al ler Mit ar bei ten den Ihr Dirk Boch, Pfar rer

Neuapostolische Kirche Ludwigshafen

Lud wigs ha fen, Buhl str. 8
mit den Ort schaf ten Sipp lin gen und Bod man

Sonn tag, 03. Sep tem ber

09.30 Uhr Got tes dienst

Mitt woch, 06. Sep tem ber

20.00 Uhr Got tes dienst



DIE VEREINE

BEREICHEN



FREIWILLIGE FEUERWEHR SIPPLINGEN

Für der 1. Zug findet am Freitag, 01.09.2006 eine Feuerwehprobe statt. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr am Gerätehaus.

Freiwillige Feuerweh Sipplingen



MUSIKKAPELLE SIPPLINGEN e.V.

Mu sik ka pel le lädt ein !!

“Abend konzert der Musik kapel le“

Die Mu sik ka pel le spielt am heu ti gen Mit t woch, den 30. Au gust auf dem Rat haus platz zu ei nem Abend konzert auf.

Un ter der Stab füh rung des Di ri gen ten Ar thur Wi den horn wer den die Sipp lin ger Mu si kan tin nen und Mu si kan ten aus dem ab wechslungsreichen Pro gram m für die Sommersaison 2006 einige Stücke zum Bestengeben.

Nach den nun doch etwas verregneten Som mer ta gen, sol len mit die sem Kon zert die Ein woh ner schaft und Fe rien gä ste, an ei nem hoffent lich schö nen Som mer abend, ca. 1 Stun de mit flot ten und ge fühl vol len Wei sen un ter hal ten wer den.

Be ginn : 20.00 Uhr.

Schriftführer

Regenscheit Gottfried



TURFEN-SPORTVEREIN SIPPLINGEN

SG Sipplingen/Hödingen

Fußball:

Am Sonntag, den 3. September beginnt für die 1. und 2. Mann schaft der SG Sipplingen/Hödingen die neue Verbandsrunde in der Saison 2006/2007 mit folgenden Spie len:

10.30 Uhr in Mark dorf:

SC Mark dorf 2 -

SG Sipplingen/Hödingen 1

10.30 Uhr in Hödingen:

SG Sipplingen/Hödingen 2 -

FC Be uren-Weildorf 2

1. Mann schaft:

Im letz ten Vor be rei tungs spiel schlug un se re ers te Mann schaft die 2. Gar ni tur des VfR Sto ckach mit 10:2.

Unsere 1. Mannschaft hat sich klar das Ziel gesetzt am Schluss die Ser Run de einen Aufstiegsplatz zu belegen. Wir wünschen ihr dazu viel Erfolg. Es wäre toll, wenn sie da bei von den Zuschauern die nötige Unterstützung bekommt. Wir würden uns freuen, wenn sich da bei recht viele Zuschauer beteiligen würden.

2. Mannschaft:

Die letzten Vorbereitungsspiele endeten wie folgt:

SG Zoznegg/Winter spüren -
SG Sipplingen/Hödingen 2 3:3
SG Sipplingen/Hödingen 2 -
SG Sipplingen/Hödingen A-Jugend 5:1

Die 2. Mannschaft möchte in der neuen Saison eben falls sich steigern und in der Spitzen gruppe in ihrer Staffel mit spielen. Hier zu wünschen wir auch die Ser Mannschaft den notwendigen Erfolg. Auch sie würde sich um entsprechende Zuschauer unterstützung freuen.

Training 2. Mannschaft:

Am Mittwoch ist um 19.00 Uhr ein Training mit anschließender Besprechung angesetzt. Bitte vollständige Teilnahme.

SG Sipplingen/Hödingen.



Sozialverband VdK

Der Ortsverband Sipplingen informiert:

Irrtümlich zu hohe ALG:

Zurückzahlung!

Arbeitslosengeld-Empfänger dürfen irrtümlich zu hohe Zuwendungen auch dann nicht behalten, wenn die Bundesagentur für Arbeit für den Berechnungsfehler verantwortlich ist. So entschied das Hessische Landessozialgericht (LSG) im Falle eines Arbeitslosen, der der Agentur für Arbeit korrekte Angaben über Einnahmen aus einem Nebenjob gemacht hatte (Az.: L 9 AL 254/05). Bei der ALG-Berechnung wardies versehentlich nicht berücksichtigt worden, weshalb der Betroffene mehrere Monate zu viel Arbeitslosengeld bekommen hatte. Die Darmstädter LSG-Richter verurteilten ihn zur Zurückzahlung des irrtümlich erhaltenen Betrages und argumentierten, dass die Pflicht zur Zurückzahlung unabhängig davon bestehe, ob der Betroffene den Irrtum haben kennen müssen oder nicht.

Bei Streitigkeiten über das Arbeitslosengeld gewährt der Sozialverband VdK seinen Mitgliedern Rechtsschutz. Auch bei anderen sozialrechtlichen Streitigkeiten können VdKler von den hauptamtlichen VdK-Sozialrechtsreferenten vor Behörden und Sozialgerichten vertreten werden.



Von Bernrain nach Märstetten

in der Schweiz wanderten wir am Sonntag, dem 27.08.2006, weiter auf dem **Jakobs weg**, den wir unter kompetenter Führung von **Paul Wiggenhauser** schon von Markdorf bis Meersburg und im letzten Jahr von Meersburg bis Kreuzlingen/Bernrain kennen lernen durften.

Wieder waren wir überwältigt von der traumhaften Aussicht von der **Heiligkreuzkapelle in Bernrain** aus auf den Bodensee, auf Konstanz, die uns vertrauten Ortschaften am Nordufer des Sees und die Bergketten des Linzgaues bis Heiligenberg. Viele Pilger werden im Laufe der Jahrhundert hier oben gestanden und innegehalten haben. Zum Woher und Wohin, zu Rückblick und Ausblick wird so mancher Pilger hier nachgesonnen haben.

Schon vor mehr als 1000 Jahren machten sich Pilger auf die Reise zu den heiligen Stätten, wo bei der Schweiz ein wichtiges Durchgangsland für viele Wanderer aller Stände aus Europa war. Im Mittelalter erreichte dieser Wanderboom seinen Höhepunkt. Auch die Heiligkreuzkapelle, erbaut schon 1388, wurde zu einem vielbesuchten Wallfahrtsziel auf dem Seerücken; denn eine Legende um den „**Schappeler Lausbub**“ berichtete von einem Wunder. Die Hand des übermütigen Bubens klebte fest an der Nase des Gekreuzigten. Erst als die Mutter gelobte, siebenmal nach Einsiedeln zu pilgern, wurde er wieder frei. Noch heute erinnern sich viele an den Spruch: „Einisch in Läbe muess me z'Fueß in Einsiedel g'si si.“

Paul Wiggenhauser lud uns alle, die Freunde des Familienausschusses der Pfarrgemeinde St. Nikolaus/St. Suso aus Überlingen und uns aus Sipplingen zu einer kurzen Andacht in die stilvolle Kapelle ein, um uns einzustimmen.

Durch ein wunderschönes Waldgebiet führte nun der Pilgerweg, hier im Thurgau „Schwabenweg“ genannt, über den Seerücken zu nächst nach **Schwaderloh**, wo im Jahre 1499 die eidgenössischen Truppen Deutschland vernichtend schlugen. Viel Leid brachte auch dieser Krieg der Bevölkerung auf beiden Seiten, die vielfach verwandt und befreundet gewesen war.

Friedlich, ja lieblich ist die leuchtige Landschaft hier im Thurgau. Kleine Weiler, ein zelne Gehöfte liegen verstreut zwischen Feldern, Waldstücken und Weiden mit grasenden Kühen. Dicke, schwarze Wolken über uns, die der Wind vertreibt. Dann wie der Sonne. Nein, es regnet hier nicht. Doch weit, weit über den Hügel gehen Schauer nieder.

Wir rasten an einem Bauernhaus, bewundern die bunten, blumenreichen Gärten, Zicklein springen durchs Gras, zwei rote Milane über uns. Reife Äpfel sind herab-

gefallen, gelb die Birnen zwischen dem grünen Laub und pralle, rote Pfirsiche möchte man am liebsten abpflücken. Wir genießen den Weg und auch das Schnäpsle, das es in **Ottoberg** gibt.

„Der Weg ist das Ziel“, sa gen die Pilger, die sich in Brunnen am Vierwaldstätter See entscheiden müssen, ob sie nach Rom gehen oder nach Santia go de Compostela. Aber so weit sind wir noch lang nicht.

Wunderschöne Fachwerkhäuser werden von der Kamera noch gebannt, bevor wir unser Ziel im Tal, **Märstetten**, erreichen. Hier kreuzte sich eine alte Römerstraße mit dem Pilgerweg von Konstanz nach Einsiedeln. Hier könnten wir als Pilger Herberge erhalten. Ein Blick durch die Fenster lässt erkennen, wie die große Wohnung im Erdgeschoss auf geteilt ist in Schlafen, Kochen und Essen. Gegenüber ein Gasthof, der heimelig anmutet.

Wir besuchen die schlichte **St. Jakobskirche** aus dem 15. Jahrhundert, erbaut, gestaltet als reformierte Kirche, aber doch ein Gotteshaus der Pilger. Sie steht auf den Grundmauern der etwa im Jahre 900 errichteten Burg der Freiherren von Märstetten. Bemerkenswert sind die erst 1975 freigelegten Fresken aus dem 15. Jahrhundert, die das jüngste Gericht darstellen.

Wir sind heute angekommen auf einem Stück des Pilgerweges nach Santia go, der 1987 vom Europa rat zur ersten Europäischen Kulturstraße erklärt wurde.

Ein Lied, ein Dank an alle in der St. Jakobskirche, die uns diesen wunderschönen, harmonischen Tag mit neuen Freunden erleben ließen.

Zurück ging es nun zum Ausklang und zum Vesper in der „Traube“ in Konstanz mit vielen guten Gesprächen.

Der jetzt prasselnde Regen auf dem Weg zurück nach Sipplingen und Überlingen konnte uns nichts anhaben.

Nun bleibt nur: Wer den wir unseren Weg in den nächsten Jahren fortsetzen können über Tobel, Fischingen, Hörli bis Einsiedeln?

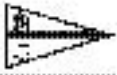
GB

Zu nächst jedoch laden wir alle - Mitglieder, Einheimische, Gäste - ein zu unserem **Hüttenfest am Sonntag, dem 3.9.2006, ab 11.00 Uhr.**

Wir freuen uns auf Sie, werden Sie **bestens bewirten** und wir wünschen vor allem den Kindern Spaß beim **Pony-Reiten**.

Der Weg zur Hütte führt in diesem Jahr über den **Klangpfad**, zu dessen **Eröffnung am Samstag, dem 02.09.2006, 18.00 Uhr**, am Wanderparkplatz, wir eben falls einladen. Die Wanderhütte wird eben falls ab 18.00 Uhr geöffnet sein.





YACHTCLUB SIPPLINGEN

Sipplinger Kirschbecherregatta 2006

Die Meldezahlen zum Meldeabschluss eine Woche vor der Kirschbecherregatta ließen den Gedanken aufkommen, ob es sinnvoll ist, wegen der wenigen Boote die ganze Vorbereitungsmaße in Gang zu setzen. Schnell waren sich die Verantwortlichen darüber einig, dass für die wenigen Willigen dennoch eine schöne Regatta durchgeführt werden müsse. Am Ende waren es 32 gemeldete Schiffe, die in drei Yardstickgruppen an den Start gingen. Die Regattaleitung musste das Problem lösen, welche Art von Regattabahn den Seglern angeboten werden sollte, da die Yardstickzahlen sehr weit auseinanderlagen (YST 80 bis YST 118). So entschloss sich der Regattaleiter Wolfgang Haudazu, für die Schiffe mit den YST-Zahlen 80 bis 103 ein Trapez zwischen Bodman Ludwigshafen und dem Osthafen Sipplingen auszulegen, für die restlichen Schiffe eine um ein Trapezboje verkürzte Bahn. Vor dem ersten Start wurde die Regattacrew auf eine harte Probe gestellt, wehete doch ein schöner Südostwind über den Überlinger See. Die Wetterprognosen hatten aber alle einen Westwind auf dem Plan. Die 30-minütige Startverschiebung gab den Wetterpropheten dann doch Recht: Der Wind drehte und um 13.00 Uhr konnte die erste Wettfahrt mit einsetzendem Südwestwind gestartet werden. Danach war es mehr als zwei Stunden alle gestarteten Boote im Ziel waren, war es möglich, eine zweite Wettfahrt um 16.00 Uhr zu starten, allerdings jetzt für alle auf

der kürzeren Bahn mit einem über West drehenden Wind der Stärke 2 bis 3 Bf. Rechtzeitig vor dem einsetzenden Starkregen waren die meisten Boote nach gut einer Stunde im Ziel.

Das Küchenteam um Reinhard Widenhorn hatte für die hungrigen Seglerinnen und Segler Schmackhaftes vorbereitet, das trotz des auf die Zelte prasselnden Regens für gute Laune sorgte.

Bei der Siegerehrung bedankte sich der 1. Vorsitzende Peter Widenhorn bei den Seglern für ihr Kommen, bei den vielen Helfern für ihren Einsatz. Er wies darauf hin, dass es bei der gemeldeten Melde moral sehr schwierig war, sich auf alle Eventualitäten einzustellen.

W. Haudazu meinte, dass die starke Sonne keine Meldezahl einmal auch darauf zurückzu-

föhren sei, dass parallel zur Kirschbecherregatta die Breitenzer- und Zweihandregatta angesetzt war, zum anderen, dass die für dieses Jahr z. T. stark veränderten Yardstickzahlen ein Grund gewesen sein könnten.

Nach der Siegerehrung, bei der Stefan Stäheli (SSCRo) „Sonnenkönig“, FARR 36, der Kirschbecherpokal und Tamara Riedel (YCSi) „Julia“ 20-er Jollenkreuzer, der Ladys-Cup und jedem Skipper ein Fläschchen Sipplinger Kirsch überreicht wurde, feierten viel Seglerinnen und Segler bis tief in die Nacht, bei der Tobias Riet her als Einmann-Unterhalter mit schmissigen Rhythmen für eine gute Stimmung sorgte.

Die Ergebnisse (erstes Drittel):

Yardstickgruppe I (9 Boote)

	Schiffsname	Schiffstyp	Skipper	Club
1. und Pokal	Sonnenkönig	FARR 36	Stefan Stäheli	SSCRo
2.	Brava	Brava	Ernst Rohner	SSCRo
3.	Hiddigeigei 3	One off	Edzard Reuter	KYC

Yardstickgruppe II (16 Boote)

	Schiffsname	Schiffstyp	Skipper	Club
1. und Pokal	Kaa	20-er JKr	Thomas Muenzer	WVF
2. und Ladys Cup	Julia	20-er JKr	Tamara Riedel	YCSi
3.	Fleur Ami	Surprise	Berndt Kupprion	SCBo
4.	Full Life	Olsen 34	Walter Müller	YCSi
5.	Barrida	First 31,7	Dr. Hans-Dirk Junker	YLB
6.	Keep Cool	Inferno 31	- Gerhard Griesser	KIYC

Yardstickgruppe III (7 Boote)

	Schiffsname	Schiffstyp	Skipper	Club
1. und Pokal	Coronado	Coronado 25 Schoenbeck	Robert	YCRhd
2.	Maennle	West 750 R	Thomas Schlenker	SVPK
3.	Picabo	Jeanneau Sun 2000	Lars Luemkemann	MMYC

Werben im Heimatblatt

primov Verlag

... denn da sind wir daheim!

Primo Verlag, Meßkircher Straße 45, 78333 STOCKACH, Tel. 07771/93 17 - 11, Fax 07771/93 17 - 40
e-mail: anzeigen@primo-stockach.de, Internet: www.primo-stockach.de

